

Sion, öffne deine Pforte

T.: aus "Magnificat. Katholischer Kirchenliederschatz", Heiligenstadt 1862
M.: aus "Choralmelodien zum Eichsfeldischen Gesangbuch", Langensalza 1871



Si-on, öff-ne dei-ne Pfor-te, öff-ne sie dem ew'-gen Wor-te,
Chri-stus zieht im Tem-pel ein; will Ver-söh-nung uns ver-kün-den,
will für al-ler Men-schen Sün-den Got-tes-lamm und Prie-ster sein.

2. Mit ihm, der, von Gott gesendet, willig uns sein Blut verpfändet,
naht Maria wohlgemut, opfert Gott im frommen Glauben
ein Paar junge Turteltauben, wie es nur die Armut tut.
3. Gottes Sohn in Menschenhülle weiht mit seiner Gnadenfülle
jedes Alter und Geschlecht; der Ersehnte ist erschienen,
der Verheiße zeigt sich ihnen, darum jubeln sie mit Recht.